

Zum Jubiläum des Gemeindepräsidenten Otto Wenk-Faber.

Herr Otto Wenk ist 25 Jahre Präsident der Gemeinde Riehen. Diese Tatsache verdient eine eingehende Würdigung in unserm Blatte. Doch unsere Spalten sind viel zu klein, um auch nur annähernd vollständig die Tätigkeit unseres Jubilars im Gemeindegewesen zu umschreiben, und so müssen wir uns viel kürzer fassen als wir wollen und das Ereignis verdient.

Vor 25 Jahren, als Riehen eben von ein paar einzelnen „Billen“ bebaut, und im Begriffe war, vom nur Bauerndorf Abschied zu nehmen, wurde der junge Gemeinderat zum Nachfolger des verdienten und geschätzten früheren Präsidenten Herrn Hch. Weissenberger-Wenk gewählt. Gerade für diese Umwandlung des Gemeindegewesens vom Bauerndorf zur heutigen Form der Gemeinde, mit Trambahn, Autostraßen, Kanalisation etc. etc. hat Herr Wenk als Präsident mit seinen tüchtigen langjährigen Gemeinderäten wie die Herren Stehlin, Felder, Seckinger, Mory-Stump, Strub Lehrer, E. Wenk, Seiler, Dr. Ebi, Sulzer u. a. für die Gemeinde Hervorragendes geleistet. Es sei nur an die Zeit während des Krieges erinnert mit seiner Rationierung, an die Feuerwehr und an vieles andere.

Bei seiner organisatorischen Begabung und seiner Entschlußfähigkeit, konnte eine Opposition nicht ausbleiben. Fried. Nietzsche hat einmal einen Ausspruch getan: „Die größten Feinde sind deine besten Freunde.“

Als kluger Politiker hat er die Wahrheit dieses Paradoxoms wohl erkannt, und seine größten Kritiker mit in die Arbeit einbezogen und sich dadurch oft mit ihnen versöhnt.

Wir wünschen dem Jubilar noch recht lange Jahre eine ungebrochene Arbeitskraft, der Dank der Gemeinde wird ihm gewiß sein.